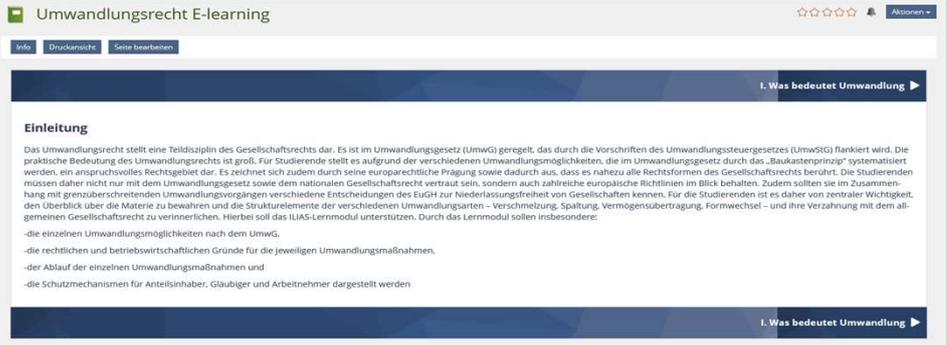


# ILIAS-Lernmodul zum Umwandlungsrecht



Die erste Seite des Lernmoduls

## Ausgangssituation

Das Umwandlungsrecht stellt durch das „Baukastenprinzip“ und die verschiedenen Umwandlungsmöglichkeiten eine anspruchsvolle Materie dar. Es betrifft zudem nahezu alle Rechtsformen des Gesellschaftsrechts und ist stark europarechtlich geprägt. Dadurch kann es für die Studierenden schwierig sein, einen Überblick über die Materie zu erlangen und die Systematik des UmwG zu verinnerlichen.

## Zielsetzung

Das ILIAS-Lernmodul richtet sich an Studierende des Schwerpunktbereichs 2a Unternehmensrecht, die das Aufbaumodul Umwandlungsrecht belegen. Das Lernmodul soll ihnen den prüfungsrelevanten Stoff des Umwandlungsrechts sowie seine Systematik vermitteln. Dabei werden die Umwandlungsmöglichkeiten erläutert und ihre Verzahnungen mit dem allgemeinen Gesellschaftsrecht sowie dem Europarecht verdeutlicht.

Auch sollen die gläubiger-, anteilsinhaber- und arbeitnehmerschützenden Mechanismen aufgezeigt werden.

Das Lernmodul ist darauf ausgerichtet, von den Studierenden als interaktives Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Vorlesung und zum Lernen für ihre Prüfung im Umwandlungsrecht eingesetzt zu werden. Durch die Bearbeitung verschiedener Aufgaben können die Studierenden zudem ihren Lernstand überprüfen.

## Umsetzung

Das Lernmodul wurde über ILIAS umgesetzt, sodass der Umgang mit dem Programm den Studierenden bereits vertraut ist. Es orientiert sich inhaltlich an der Vorlesung zum Umwandlungsrecht und an dem Lehrbuch *Kraft/Redenius-Hövermann (Hg.) Umwandlungsrecht 2. Auflage*. Um das Umwandlungsrecht leichter zugänglich zu machen und dessen Stoff zu vermitteln sowie zu festigen, ist das Lernmodul aus verschiedenen Elementen zusammengesetzt. Lehrbuchartige Abschnitte vermitteln sowohl abstrakt als auch gestützt auf Beispielsfälle die Vorlesungsinhalte. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den prüfungsrelevanten Problemen.

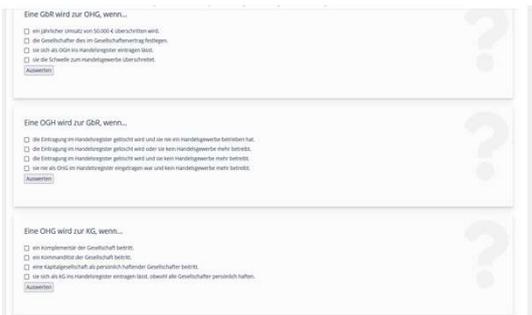
Ergänzend werden aber auch wirtschaftliche Erwägungen im Zusammenhang mit den Umwandlungsmaßnahmen dargestellt. Grafisch aufbereitete Übersichten dienen zur Veranschaulichung der Inhalte und tragen insbesondere zum Verständnis des „Baukastensystems“ bei. Videoinhalte visualisieren an geeigneten Stellen Kernaussagen und gesetzgeberische Hintergründe.

Der entscheidende Mehrwert des interaktiven Lernmoduls liegt aber in den verschiedenen integrierten Aufgaben. Die zuvor vermittelten Inhalte werden dabei durch Multiple-Choice-Fragen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben und andere Aufgabentypen abgefragt und so gefestigt. Durch die Verwendung verschiedener Aufgabenarten wird den Studierenden zudem Abwechslung geboten, um konzentriertes Lernen zu erleichtern. Nach Bearbeitung der Aufgaben werden diese vom System automatisch ausgewertet und es wird eine Bewertung angezeigt. Die Studierenden erhalten so umgehend eine Rückmeldung zu ihrem Lernstand. Durch Musterlösungen, die bei falsch beantworteten Fragen angezeigt werden, werden bestehende Wissenslücken geschlossen.

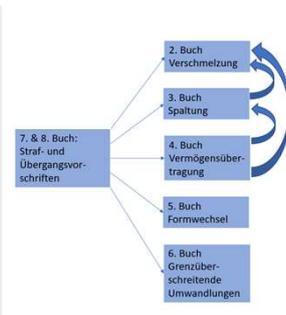
Die Aufgaben des Lernmoduls können außerdem auch in der Präsenzveranstaltung mithilfe des Audience Response Systems Slido eingesetzt werden.

## Ausblick

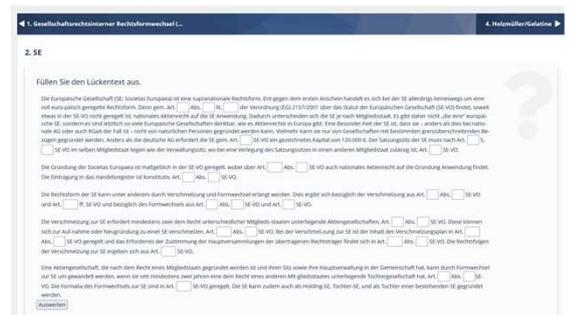
Voraussichtlich ab dem Wintersemester 2023/24 wird das ILIAS-Lernmodul zum Umwandlungsrecht für die Studierenden des Schwerpunktbereichs Unternehmensrecht freigeschaltet und als Hilfsmittel zur Verfügung stehen.



Ausschnitt aus einer Multiple-Choice-Aufgabe



Grafik



Lückentext

